

Films for Future Festival 2026 - Communication Kit

für Partner:innen & Multiplikator:innen

1. Dieses Kit ist für euch

Ihr möchtet Films for Future in eurem Newsletter, auf Social Media, eurer Website, in einem Veranstaltungskalender oder über eure Community weiterverbreiten? Hier findet ihr fertige Texte zum Kopieren und Anpassen.

Vielen herzlichen Dank, dass ihr auf das Films for Future Festival aufmerksam macht!

- Nehmt die Textlänge, die zu eurem Kanal passt.
- Passt den Einstieg gerne an eure eigene Community und euren eigenen Ton an.
- Verlinkt nach Möglichkeit direkt auf das [Festivalprogramm bzw. den Ticketverkauf](#).
- Markiert Films for Future auf Social Media.
- Für individuelle Texte, Bilder oder weitere Materialien: medien@films-for-future.org.
- Besonders hilfreich: Nicht nur das Festival allgemein ankündigen, sondern einen konkreten Film, Gast, Themenbereich oder Event hervorheben.

2. Die wichtigsten Fakten auf einen Blick

- **Festival:** Films for Future Festival 2026
- **Datum:** 1.–30. November 2026
- **Ort:** Zürich, 10+ Locations
- **Programm:** 100+ Filme mit anschliessenden Podiumsgesprächen, Workshops & Specials
- **Motto 2026:** «Wer gestaltet die Zukunft?»
- **Leitmotiv:** «Sehen – Verstehen – Tun»
- **Programm & Vorverkauf:** ab 15. Oktober 2026
- **Festivalpass:** CHF 49.90 für alle Filme
- **Website:** www.films-for-future.org
- **Medienkontakt:** Edwin Moser medien@films-for-future.org

Films for Future zeigt sorgfältig kuratierte Filme zu drängenden Zukunftsfragen. Im Anschluss an die Filmvorführungen schaffen Podiumsgespräche mit Filmschaffenden, Expert:innen und weiteren Gästen Räume für Reflexion, Begegnung und Diskussion.

3. Promotext – kurz

Vom 1. bis 30. November 2026 bringt das Films for Future Festival über 100 Filme mit Podiumsgesprächen, und besonderen Gästen nach Zürich. Unter dem Motto «Wer gestaltet die Zukunft?» geht es um KI, Klimakrise, Demokratie, Ernährung, soziale Gerechtigkeit und viele weitere Fragen, die unsere Gegenwart und Zukunft prägen. Programm & Tickets ab 15. Oktober: www.films-for-future.org

4. Promotext – mittel

Wer gestaltet die Zukunft? Das Films for Future Festival stellt vom 1. bis 30. November 2026 genau diese Frage. Zum 13. Mal verwandelt das grösste Nachhaltigkeits-Filmfestival der Deutschschweiz Zürich in eine Bühne für starkes Kino und drängende Zukunftsfragen.

Über 100 Filme mit Podiumsgesprächen treffen auf Workshops und besondere Events in besonderen Locations. Das Programm reicht von künstlicher Intelligenz, Klimakrise und Artenschutz über Ernährung und Systemwandel bis zu Demokratie und gesellschaftlichen Umbrüchen. Nach den Filmen geht die Diskussion weiter – mit Filmschaffenden, Expert:innen und dem Publikum. Programm & Tickets ab 15. Oktober: www.films-for-future.org.

5. Promotext – lang

Kipppunkte, KI und Krisen im Kino: Vom 1. bis 30. November 2026 widmet sich das Films for Future Festival in Zürich zum 13. Mal den brennendsten Fragen unserer Zeit. Über 100 Filme, Podiumsdiskussionen, Workshops und besondere Veranstaltungen machen die Stadt einen Monat lang zum Ort für Kino, Austausch und Zukunftsfragen.

Unter dem Motto «Wer gestaltet die Zukunft?» blickt das Festival auf die Kräfte, die unsere Welt verändern. Klimakrise und Artenschutz treffen auf künstliche Intelligenz, Systemwandel und Ernährung, Demokratie auf gesellschaftlichen Wandel. Dabei geht es nicht nur um globale Umbrüche: Das Festival zeigt ebenso lokale Geschichten und macht sichtbar, dass Zukunft nicht irgendwo entschieden wird, sondern auch hier und jetzt.

Auf dem Programm stehen unter anderem «The AI Race», «The Voice of Hind Rajab», «Das Gewicht der Welt», «2000 Meters to Andriivka», «Prime Minister» und «Amazomania». Dazu kommen Gäste wie Wirtschaftsjournalistin Ulrike Herrmann, Architektin Barbara Buser, Geldaktivistin Marlene Engelhorn und Militärökonom Marcus Keupp.

Und nach dem Abspann ist vor der Debatte: Nach jeder Filmvorführung diskutieren Filmschaffende, Expert:innen und weitere Gäste mit dem Publikum. So wird Kino zum Ausgangspunkt für neue Perspektiven, Gespräche und die Frage, was wir selbst gestalten können.

Programm & Tickets ab 15. Oktober: www.films-for-future.org

6. Social Media

Instagram / Facebook



Wer gestaltet die Zukunft?

Vom 1. bis 30. November 2026 wird Zürich wieder zur Bühne für starkes Kino und grosse Zukunftsfragen. Beim Films for Future Festival erwarten euch 100+ Filme, Podiumsgespräche, Workshops und besondere Events – von KI und Klimakrise über Ernährung und Demokratie bis zu gesellschaftlichem Wandel.

Nach dem Film ist vor der Debatte: Wir wollen nicht nur zeigen, was sich verändert. Wir wollen darüber sprechen, wer diese Veränderung gestaltet.



Zürich · 1.–30.11.2026



Programm & Tickets ab 15.10.: films-for-future.org

#FilmsforFuture #FFF2026 #WerGestaltetDieZukunft #Zürich #Filmfestival #Nachhaltigkeit

LinkedIn

Was bedeutet es, Zukunft zu gestalten?

Diese Frage steht im Zentrum des Films for Future Festivals 2026. Vom 1. bis 30. November bringt das Festival über 100 Filme, Expert:innen, Filmschaffende und Publikum in Zürich zusammen.

Im Fokus stehen Themen wie künstliche Intelligenz, Klimakrise, Demokratie, Ernährung, Systemwandel und gesellschaftliche Transformation. Jede Filmvorführung wird zum Ausgangspunkt für Austausch und Diskussion.

Wir freuen uns, Teil des Netzwerks rund um Films for Future zu sein und das Festival mit unserer Community zu teilen.

👉 Programm & Tickets ab 15. Oktober: www.films-for-future.org

#FilmsforFuture #FFF2026 #WerGestaltetDieZukunft #Nachhaltigkeit #Zürich

Story / WhatsApp

🎬 Films for Future Festival 2026
1.–30. November · Zürich

100+ Filme und Podien · 10+ Locations · Vielfältiges Rahmenprogramm

«Wer gestaltet die Zukunft?»

📅 Programm & Tickets ab 15.10.
films-for-future.org

7. Newsletter-Teaser

Wer gestaltet die Zukunft?

Im November wird Zürich wieder zum Treffpunkt für Kino und Zukunftsfragen. Das Films for Future Festival zeigt vom 1. bis 30. November über 100 Filme und lädt anschliessend an die Vorführungen zur Diskussion mit renommierten Gästen ein. KI, Klimakrise, Demokratie, Ernährung, soziale Gerechtigkeit und viele weitere Themen stehen auf dem Programm.

👉 Programm & Tickets ab 15. Oktober: www.films-for-future.org

8. Einzelne Programm-Highlights

**The AI Race**

Der hochaktuelle Dokumentarfilm nimmt den gigantischen Ressourcen- und Machthunger der KI-Industrie unter die Lupe. Er zeigt die unsichtbaren Folgen für Mensch, Arbeitswelt und Natur – und wie schwer es ist, eine Technologie zu regulieren, die unsere Zukunft in atemberaubendem Tempo neu schreibt.

Trailer: [The AI Race](#)

**Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit**

Aus Alt mach Neu: die preisgekrönte Basler Architektin, Barbara Buser verwandelt Industrieareale in lebendige Räume und rettet sie so vor dem Abriss.

Trailer: [Barbara Buser](#)

**Das Gewicht der Welt**

Statt stumm den Untergang zu dokumentieren, greifen drei Wissenschaftler:innen selbst zum Protest. Dieser Film zeigt, wie sie das Labor gegen die Strasse tauschen und radikale Verantwortung für den Klimawandel übernehmen.

Trailer: [Das Gewicht der Welt](#)



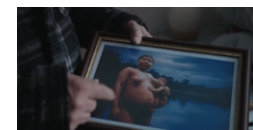
The Voice of Hind Rajab (Gewinner des Silbernen Löwen der Filmfestspiele Venedig 2025)
Gaza, 29. Januar 2024: An diesem Tag erreicht die freiwilligen Mitarbeitenden des Roten Halbmonds ein Notruf aus Gaza: Die sechsjährige Hind Rajab ist in einem Auto eingeschlossen, steht unter Beschuss und fleht um Hilfe. Während die Mitarbeitenden versuchen, das Mädchen am Telefon zu halten, setzen sie alles daran, sie zu retten. Der Film rekonstruiert die hochintensiven Momente in der Einsatzzentrale mit 70 Minuten Originalaufnahmen.

Trailer: [The Voice of Hind Rajab](#)

**Prime Minister (Sundance Film Festival, mit und über Jacinda Arderns)**

Vom rasanten Aufstieg 2017 bis zum Schock-Rücktritt 2023: Die Dokumentation PRIME MINISTER bietet einen intimen Einblick in die Amtszeit der Premierministerin Neuseelands, Jacinda Arderns. Als junge Mutter und Verfechterin eines empathischen Führungsstils wird sie mit den harten Realitäten von Krisen und Desinformation konfrontiert und hält daran fest, politische Führung zu modernisieren.

Trailer: [Prime Minister](#)

**Amazonia**

Wie neutral ist ein Dokumentarfilm? Aufnahmen einer Expedition von 1996 in den Amazonas, die das dort isolierte Korubo Volk dokumentieren sollte, tauchen Jahrzehnte später wieder auf – und zwingen zur Neubewertung des Kontakts und seiner Folgen. Inzwischen sind die langfristigen Implikationen der Kontaktaufnahme deutlich geworden und das Korubo Volk fordert Entschädigung und das Recht, seine eigene Geschichte zu erzählen.

Trailer: [Amazonia](#)

9. Besondere Gäste

- **Ulrike Herrmann:** Die taz-Wirtschaftskorrespondentin und Bestsellerautorin Ulrike Herrmann hinterfragt unsere Wirtschaftsordnung und zeigt, welche Rolle ökonomische Zusammenhänge bei den grossen Krisen unserer Zeit spielen.
- **Barbara Buser:** Die BaslerArchitektin und Nachhaltigkeitspionierin Barbara Buser setzt auf Umnutzung und Wiederverwendung – und hat mit mit ihrem Baubüro in situ und Projekten wie der Kantonsschule Wiedikon, der Kleinen Freiheit und dem Werkstadt-Areal auch Zürich geprägt.
- **Marlene Engelhorn:** Die Millionenerbin engagiert sich für eine stärkere Besteuerung grosser Vermögen und stellt damit eine unbequeme Frage: Wem gehört eigentlich der Reichtum einer Gesellschaft?
- **Marcus Keupp:** Der Militärökonom Marcus Keupp forscht zu Verteidigungsökonomie, militärischer Logistik und dem Krieg in der Ukraine und bringt wirtschaftliche Perspektiven in eine Debatte, die sonst oft militärisch gedacht wird.
- **Scarlett Allenspach:** Die Gartenexpertin und Gründerin von Urbanroots zeigt, wie aus Balkonen, Stadtgärten und brachliegendem Land essbare Ökosysteme werden. Auf Mallorca lässt sie mit Son Selva einen grossen Waldgarten wachsen – und zeigt, wie Ernährung und Natur im Kreislauf zusammenfinden.
- **Martin Neukom:** Der Zürcher Baudirektor und promovierte Solarenergie-Physiker engagiert sich seit seiner Jugend für den Klimaschutz. Er zeigt, wie Klimapolitik konkret umgesetzt wird – von der Energieversorgung bis zum Umgang mit Raum und Ressourcen im Kanton Zürich.
- **Isabella Hermann:** Die Berliner Politikwissenschaftlerin und Science-Fiction-Analystin erforscht, wie Zukunftserzählungen unser Bild von künstlicher Intelligenz prägen. In ihrem Buch «Zukunft ohne Angst» zeigt sie, wie wir statt Dystopien positive Zukünfte denken – und gestalten können.

10. Einblicke in das Rahmenprogramm

- **Impact Day:** Netzwerktag unter dem Motto: “Stories mit Wirkung: Die Kunst, Menschen zu bewegen”
[Impact Day 2026 | Films for Future](#)
- **Simulation Workshop: Climate Law under Revision** mit Reatch
- **Climate Fresk Workshop**
- **Lesungen** mit Scarlett Allenspach, Ulrike Herrmann und Marlene Engelhorn
- Thematisch kuratierte **Kurzfilmprogramme**
- **Kunstaussstellung** von Sophie Stieger zum Ende und der Nostalgie des Ski-Tourismus
- **Impactcorner**
- **Swim & Film-Event**

11. Links & Kommunikationskanäle

- **Website:** <https://www.films-for-future.org/>
- **Medien & Marketing:** <https://www.films-for-future.org/pressebereich>
- **LinkedIn:** <https://www.linkedin.com/company/films-for-future/>
- **Instagram:** https://www.instagram.com/films_for_future/
- **Hashtags:** #FilmsforFuture #FFF2026

12. Materialien

- [Logo](#) in verschiedenen Formaten
- [Festival-Keyvisual](#)
- [Ausgewählte Festivalbilder](#)
- [Filmstills](#) des Programmeinblicks
- [Presseakkreditierung](#) und Zugang zu ausgewählten Veranstaltungen

auf Nachfrage

- Filmstills zu weiteren Filmen
- Informationen und Trailer zu weiteren Filmen
- Vermittlung von Interviews mit Filmschaffenden und Expert:innen

13. Infos zum Festivalpass

Festivalpass – mehr Kino, mehr Gespräche

Mit dem Festivalpass für CHF 49.90 (ermässigt CHF 44.90) hast du Zugang zu über 100 Events im ganzen November. Und weil Kino zu zweit mehr Spass macht: Mit «Bring a Friend» nimmst du einmal eine Begleitperson gratis mit (zzgl. Reservationsgebühr von CHF 2 bei Online-Reservation).

Erhältlich ab 15. Oktober auf www.films-for-future.org

14. Kontakt

Films for Future

Edwin Moser

medien@films-for-future.org

+41 (0) 79 476 9254

Idaplatz 3, 8003 Zürich

www.films-for-future.org